

---

## Stauprognose: Es drohen weiter Staus

Sowohl Reisende als auch Heimkehrer müssen sich auch an diesem Wochenende (4.-6.8.2017) in Geduld üben. Ein staufreies Durchkommen ist kaum möglich. In Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen enden die Sommerferien, in Bremen und Niedersachsen hat die Schule wieder begonnen. Auch in Dänemark ist Ferienende, sodass auf den Rückreiserrouten starker Verkehr herrscht. In nördlicher Richtung sind nicht nur Urlaubsheimkehrer unterwegs sondern auch Urlaubsstarter auf dem Weg an die Nord- und Ostsee.

Eine Entwarnung gibt der Auto Club Europa (ACE) auch für die Routen in Richtung Süden nicht. Viele Urlaubswillige machen sich nach wie vor auf den Weg an die Mittelmeerstrände. Zahlreiche Baustellen erschweren den Verkehrsteilnehmern zudem ein zügiges Vorankommen.

Staugefahr herrscht in den Großräumen Hamburg, Berlin, Rhein-Ruhr, Rhein-Main, München und Stuttgart und auf den Fernstraßen zur Nord- und Ostsee. Auf der A1 Köln – Dortmund – Bremen – Hamburg – Lübeck, beide Richtungen, auf der A2 Dortmund – Hannover – Berlin, beide Richtungen, auf der A3 Arnheim – Köln – Frankfurt – Würzburg – Nürnberg – Passau, beide Richtungen, auf der A4 Dresden – Erfurt – Kirchheimer Dreieck – Köln – Aachen, beide Richtungen, auf der A5 Kassel – Frankfurt – Karlsruhe – Basel, beide Richtungen, auf der A6 Kaiserslautern – Mannheim – Heilbronn – Nürnberg, beide Richtungen, auf der A7 Flensburg – Hamburg – Hannover – Würzburg – Ulm – Füssen, beide Richtungen und auf der A8 Karlsruhe – Stuttgart – München – Salzburg, beide Richtungen sowie auf der A9 Berlin – Nürnberg – München, beide Richtungen erwarten die Autofahrer teils massive Verkehrsbehinderungen.

Mit Staugefahr muss zudem auf der A10 Berliner Ring, auf der A11 Berliner Ring – Dreieck Uckermark – Stettin, beide Richtungen, auf der A19 Dreieck Wittstock – Rostock, beide Richtungen, auf der A20 Rostock – Kreuz Uckermark, beide Richtungen, auf der A24 Berlin – Dreieck Wittstock, auf der A40 Venlo – Duisburg – Essen, beide Richtungen, auf der A45 Dortmund – Gießen, beide Richtungen, auf der A61 Mönchengladbach – Koblenz – Ludwigshafen, beide Richtungen, auf der A81 Würzburg – Heilbronn – Stuttgart – Singen, beide Richtungen, auf der A93 Rosenheim – Kiefersfelden, beide Richtungen, auf der A95 München – Garmisch-Partenkirchen, auf der A96 München – Lindau, beide Richtungen sowie auf der A99 Umfahrung München gerechnet werden. (ampnet/nic)

---

## Bilder zum Artikel



Staurisikoeinschätzung des ACE für das kommende Wochenende.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ACE